

# Workshop

## Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit

**Montag**  
12.12.22 | 09.00 – 16.00 Uhr  
Paritätisches Zentrum  
Dahlweg 112, Münster

**Referent\*innen**  
Ewa Bäumer, Kinderschutzbund  
Florian Jung, Zartbitter e.V.



### Inhalte

Das Landeskinderschutzgesetz NRW, das am 1. Mai 2022 in weiten Teilen in Kraft getreten ist, erwartet von Trägern die Entwicklung von Kinderschutzkonzepten, sofern sie Förderungen aus dem Kinderjugendförderplan beantragen wollen oder bereits erhalten.

Wir nehmen wahr, dass viele darüber verunsichert sind, wie sie das Thema angehen sollen. Es geht um einen Prozess, der mehr beinhaltet, als "nur" ein Papier zu

erstellen. Zwischen dem Alltagsgeschäft braucht es auch noch Zeit und bindet einiges an Ressource. Fachliche Expertise und Begleitung ist im Moment schwer zu finden, da jetzt neben den Kitas auch Schulen und Träger der Kinder- und Jugendhilfe sich auf den Weg machen (müssen).

An diesem Tag soll es zu Beginn eine kurze Einführung geben, so dass alle auf dem gleichen Stand der Dinge sind. Im Anschluss wird es vor allem die Möglichkeit geben, sich mit Kolleg\*innen zu vernetzen und auszutauschen. Es geht um Dialog und die Entwicklung einer Haltung zu verschiedenen Aspekten. Es besteht die Möglichkeit, auf einzelne Bausteine je nach Bedarf genauer einzugehen.

### Die Referent\*innen

**Ewa Bäumer** ist Pädagogische Leitung beim DKSB in Münster und arbeitet seit vielen Jahren rund um das Thema Schutzkonzepte.

**Florian Jung** arbeitet bei Zartbitter e.V. und hat zuletzt viele Schulen zum Thema Schutzkonzepten begleitet.

**Um Ihre Anmeldung wird gebeten:** Bitte bis zum **2. Dezember** per Telefon oder E-Mail.

### Kontakt

Der Paritätische NRW  
Kreisgruppe Münster  
Julia Gakstatter  
Dahlweg 112 | 48153 Münster

**Telefon: 0251 61 85 0**  
[muenster@paritaet-nrw.org](mailto:muenster@paritaet-nrw.org)